

E-Mail lesen

So geht'sSuchergebnis

&lt;&lt; 20 von 100 &gt;&gt;

**Priorität:** hoch**Von:** "Frank Engelen" <frank.p.engelen@gmx.de>**An:** Tanja Engelen <tanengelen@googlemail.com>**Kopie:** info@querkopf-akademie.de, b.fastabend@stadt-duisburg.de**Betreff:** Unterhalt**Datum:** Wed, 03. Oct 2012 11:09:18**Volldarstellung**Verschieben nach... **verschieben**[Bearbeiten](#) [Weiterleiten](#) [Umleiten](#)[Löschen](#)

Guten Morgen Tanja,

Ich habe Deine Nachricht gestern bereits gelesen und mir anwaltlichen rat eingeholt.

Dennoch habe ich mega schlecht geschlafen, weil ich dabei bin, alles was mir im Leben lieb ist, zu verlieren.

Dabei frage ich mich, warum Du das alles tust.

Falls Du es noch nicht wissen solltest, befinde ich mich aktuell im Krankengeld.

Dem ganzen Druck, den Du mit dem Entzug der Kinder, der ständigen Drohung mit der Gehaltspfändung, dem Haftbefehl und der damit verbundenen Fähigkeit, meinem Beruf als Vertriebsingenieur nachzugehen, aufgebaut hast, war ich nicht gewachsen.

Nun ging es mir bereits etwas besser und schon drohst Du schon wieder mit der "Lohnpfändung" (ich bin Angestellter und bekomme Gehalt).

Auf die Fragen, ob die Mädchen am heutigen Feiertag zu mir dürfen, bekomme ich keine Antwort.

Die Mädchen antworten nicht wie in letzter Zeit, wenn sie von unterwegs mir mal ne SMS schicken, auf meine Frage, ob wir heute etwas unternehmen wollen.....

Wie fühlst Du Dich eigentlich dabei?

Verleht es Dir ein Gefühl der Macht?

Jemand anderen, den Du einmal geliebt hast und mit dem Du vier gemeinsame? Kinder hast, am

Boden zerstört zu sehen?

Was wird Herr Andritzky dazu sagen?

Mein dringender Rat als Dir vertrauter Mensch, dem Du trotz aller Taten nicht egal bist, weil Du die Mutter meiner Kinder bist: Fange bitte an, nachzudenken und die Folgen Deines Handelns zu betrachten.

Beginne bitte, Deine elterliche Verantwortung zu übernehmen.

Beginne bitte, Bindungstoleranz zu zeigen. Also, dass Du zulässt, dass unsere Kinder ihre Bindung zu mir aufrecht erhalten und auch Dir gegenüber zeigen dürfen.

Ich für meinen Teil versuche ständig, Florian zu motivieren, auf Dich zuzugehen, weil es anders herum nachdem Florian Dein Geschenk (Völkl T-Shirt) angenommen hatte, eingestellt wurde. Schade eigentlich, wo das Eis doch gebrochen schien.

Nun zu den Finanzen:

Mein Arbeitgeber hatte der Krankenkasse bis einschließlich Stand Montag, die erforderlichen Angaben über mein Gehalt nicht gemacht, so dass von dort das Krankengeld nicht ausgerechnet werden und gezahlt werden konnte.

Ohne das Krankengeld - voraussichtlich und mit Glück 75 % meines durchschnittlichen Nettogehaltes, kann ich Dir den Unterhalt nicht zahlen.

Hast Du Dich übrigens einmal gefragt, wovon Florian leben soll?

Den nunmehr vorliegenden Unterlagen zufolge, hast Du Dich - gut vorbereitet (wie Dein Auszug und das vorherige Unterschlagen von gemeinsamen Geld..), Deiner Unterhaltspflicht entzogen.

Mit der Kreditaufnahme 9 Tage nach meiner Bitte am 27.06.2011, für Florian wieder Unterhalt zu zahlen, war ein gescheiteter Versuch.....

Da Du die Tat nach § 170 StGB mittlerweile verübt hast, könnte ich Dich jederzeit deswegen anzeigen. Das weißt Du sicherlich, oder?

Und: Drohe ich damit? - Nein, denn ich weiß, wenn Du verknackt würdest, würdest Du in vielfacher Hinsicht darunter leiden und damit auch die Kinder.

Du würdest sicherlich nicht Halt davor machen, den Kindern zu suggerieren, dass ich mal wieder an Allem Schuld sei! (Übrigens: ich habe mir den Gesprächsverlauf mit Dietmar gestern angeschaut: Nicht ICH war es, der Kontakt zu Dietmar aufgebaut hatte. Sondern DEIN Freund! Er hatte mich im Januar 2010 drei mal angeschrieben und mir irgendwelches dummes Zeug vorgeworfen.....).

Da ich mit Deinen bisherigen Denk- und Handlungsweisen bestens vertraut bin, versuche ich also, Deine Erwartungen nicht zu erfüllen und Dir keine vermeintlichen Argumentationsargumente an die Hand zu geben.

Ich kenne Deine Einkommensverhältnisse.

Neben Deinem Nettogehalt von rd. 1250 € verfügst Du über rd. 550 € Kindergeld. In Summe also 1.800 €.

Abzüglich der Miete und Nebenkosten, in Summe geschätzt 800 € verbleiben Dir also 1.000 €.

Abgesehen davon, dass Du für Florian Deiner Unterhaltspflicht nicht nachkommst, stehen Dir damit 250 € je Person und Monat zur Verfügung.

Das sind 50 € mehr als der Betrag, mit dem Du in den letzten zwei Jahren unseres gemeinsamen Zusammenlebens klar gekommen bist.

(1200 € / 6 Personen).

Florian und ich mussten in den vergangenen Jahren z.T. mit weitaus weniger klar kommen. Besonders an 2009, wo Du keinen Cent gezahlt hast und ab Februar 2012.....

Ich möchte Dir meine Bereitschaft erklären, meinen Unterhaltsverpflichtungen unverzüglich nachzukommen, sobald mir das Krankengeld überwiesen wurde.

Im Rahmen der gegenseitigen Auskunftspflicht wird der Termin nicht entgehen, wann das geschehen wird, so dass Du keine Besorgnis haben musst, über den Leisten gezogen zu werden.

Wie oben dargestellt, bist Du mindestens bis Mitte des Monats auch nicht bedürftig, da Du über ausreichendes Einkommen verfügst, welches primär für die Leistung Deines Anteils für die Kinder - Naturalunterhalt, herangezogen werden muss.

Übrigens: im Unterhaltsvergleich habe ich keinen Stichtag gefunden, zu dem ich verpflichtet sein soll, den Unterhalt zu zahlen.

Die Beistandschaftenstelle des Jugendamtes Krefeld teilte einer Mutter mit, der ich beigegeben habe, dass der Vater ihrer Kinder Zeit habe, bis Ende des Monats den Unterhalt zu leisten. Die Begründung war, dass man auf die Einkommensverhältnisse, wie z.B. dessen Lohnzahlung, Rücksicht nehmen müsse.

Selbst einen Unterhaltsvorschuss hatte man der Mutter nicht gewährt.

Ich denke, die wissen, was sie tun.

Sofern Du nun, im nicht bedürftigen Status, ungerechtfertigter Weise vollstrecken lassen möchtest, wird dies ggf. eh nicht zum Erfolg führen.

Und: Du würdest nur weitere, unnötige Kosten für die Vollstreckung produzieren.....

Bei Deinem ersten Versuch hast Du das doch schon gelernt, oder?

Wie auch immer: ich hoffe auf Dein Verständnis und Deine Einsicht.

Wie Du mittlerweile auch vielleicht bemerkt haben solltest, leiste ich keine Gegenwehr mehr.

Statt dessen versuche ich, mich von Deinem Streit und Deinen Attacken zzu distanzieren und diese nicht mehr an mich heranzulassen.

Täglich eine Stunde sägen hilft mir dabei. Aus der Ruhe schöpfe ich dann Kraft.

So habe ich es auch geschafft, in den vergangenen Kontakten mit unseren Kindern, noch nicht einmal an Dich zu denken, geschweige denn, auch nur irgendein Sterbenswörtchen über Dich zu verlieren (so wie in der Vergangenheit auch....).

Das Tolle dabei ist: andere Personen haben das nun auch erkannt und können und werden es den entscheidenden Stellen mitteilen.

Daher ist es echt an der Zeit, einen Umdenkprozess auf Deiner Seite in Gang zu bringen, sofern Du dazu in der Lage bist (man möge mir diese Spitze verzeihen ;- ) ).

Sollte es Dir nicht gelingen, von Deinen Absichten, mich erneut pfänden zu lassen, abzuweichen, so wirst Du es mir bitte nicht böse nehmen, dass ich mich dann gezwungen sehen werde, der Staatsanwaltschaft einen entsprechenden Hinweis zu geben.

Weil ich für Florian und unsere gemeinsamen drei Töchter die Verantwortung übernehmen möchte, sähe ich mich zu diesem Schritt genötigt, um eine weitere Zerstörung unserer Familie zu verhindern.

Denn trotz meiner eingehenden Warnungen ist es Dir bislang nicht gelungen, die Folgen des von Dir unnötigerweise erwirkten und nicht zurückgezogenen Haftbefehls zurückzuziehen, zu erkennen.

Letztlich ist es diesem Haftbefehl zu verdanken, dass ich arbeitsunfähig wurde und nun im Krankengeld bin und unsere Familie nun einen deutlichen wirtschaftlichen Einschnitt erleiden muss....

Selbstverständlich arbeite ich an dem Erhalt meiner Arbeitskraft und habe eine Reha-Kur beantragt, damit ich möglichst schnell wieder über ein Monatsgehalt von rd. 2.600 € verfügen und Dir davon 1.040 € Unterhalt bezahlen kann.

Bis es soweit ist, werden wir alle jedoch mit weniger Geld auskommen müssen.

Vieleicht könnte es Dir gelingen, Dein Einkommen mit der Ableistung von Überstunden aufzubessern?

Da Du mit Deinem Arbeitgeber sehr gut kooperierst (Gefälligkeitsbescheinigungen....) wird Dir dies bestimmt gelingen.

Zum heutigen Feiertag. vielleicht könnte es Dir gelingen, unseren Kinder zu erlauben, heute Nachmittag auf ein Stück Kuchen bei uns vorbeizukommen?

Franzisca hatte letzte Woche Mittwoch darüber geklagt, dass sie mich ganz doll vermisse.....

Das bitte unserer Maus nicht zum Vorwurf machen, ok?

Viele liebe Grüße

Frank

----- Original-Nachricht -----

> Datum: Tue, 2 Oct 2012 13:07:45 +0200  
> Von: Tanja Engelen <[tanengelen@googlemail.com](mailto:tanengelen@googlemail.com)>  
> An: Frank Engelen <[frank.p.engelen@gmx.de](mailto:frank.p.engelen@gmx.de)>  
> CC: [info@querkopf-akademie.de](mailto:info@querkopf-akademie.de)  
> Betreff: [b.fastabend@stadt-duisburg.de](mailto:b.fastabend@stadt-duisburg.de)

> Hallo Frank,  
>  
> leider ist bis heute der Unterhalt für die Kinder nicht eingegangen.  
> ich habe bisher von einer Lohnpfändung abgesehen, doch da du mit der  
> Zahlung überfällig bist, fordere ich dich hiermit auf umgehend den  
> Unterhalt zu überweisen.  
> Andernfalls bringe ich die Lohnpfändung Unwiderruflich auf den Weg  
>  
> Tanja

--

Mit freundlichen Grüßen

Dipl.-Ing. Frank Engelen  
Tel. 0049 2065 / 899 762  
Fax. 0049 2065 / 899 763  
Mobile: 0049 0174 381 34 69  
E-mail: [Frank.P.Engelen@gmx.de](mailto:Frank.P.Engelen@gmx.de)

[http://www.youtube.com/watch?v=TW\\_kwwtAZBA&feature=youtu.be.](http://www.youtube.com/watch?v=TW_kwwtAZBA&feature=youtu.be)  
<http://www.wilhelm-griesinger-institut.de/veroeffentlichungen/erziehung>  
<http://www.youtube.com/watch?v=i-me9s3JO3M&feature=related>  
<http://www.youtube.com/watch?v=m2jPKTQhzkA&feature=related>  
<http://www.youtube.com/watch?v=LvJWjusgA-8>  
<http://www.youtube.com/watch?v=BLOnKZzTvuM&feature=related>  
<http://www.youtube.com/watch?v=dzdwMR0rkFg&feature=related>  
<http://www.youtube.com/watch?v=wRsWPHu6lFQ&NR=1>  
[http://www.youtube.com/watch?v=G18DYCvRpGk&feature=player\\_embedded](http://www.youtube.com/watch?v=G18DYCvRpGk&feature=player_embedded)

Bearbeiten Weiterleiten Umleiten

Löschen

Suchergebnis

<< **20** von **100** >>